|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Testskript  SAP S/4HANA - 19-09-20 | public |
| Nonconformance Management (2QN\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Einsatzmöglichkeiten 3](#_Toc52221440)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52221441)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52221442)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52221443)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52221444)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 5](#_Toc52221445)

[2.5 Vorbereitende Schritte 5](#_Toc52221446)

[3 Übersichtstabelle 6](#_Toc52221447)

[4 Testverfahren 8](#_Toc52221448)

[4.1 Fehler verwalten 8](#_Toc52221449)

[4.1.1 Fehler erfassen 8](#_Toc52221450)

[4.1.2 Fehler bearbeiten 11](#_Toc52221451)

[4.1.2.1 Fehler über Qualitätsmeldung bearbeiten 11](#_Toc52221452)

[4.1.2.1.1 Fehler bearbeiten und Qualitätsmaßnahme definieren 11](#_Toc52221453)

[4.1.2.1.2 Bearbeiter wird benachrichtigt 13](#_Toc52221454)

[4.1.2.1.3 Qualitätsmaßnahmen durchführen und Ergebnis dokumentieren 14](#_Toc52221455)

[4.1.2.2 Fehler mittels der acht Disziplinen für die Problemlösung (8D) bearbeiten 15](#_Toc52221456)

[4.1.3 Vollständige Fehlerbearbeitung 22](#_Toc52221457)

[4.1.4 Fehler zur Qualitätsmeldung zuordnen (optional) 23](#_Toc52221458)

[4.2 Fehler analysieren (optional) 25](#_Toc52221459)

[4.3 Übersichtsseite für Qualitätsingenieur (optional) 27](#_Toc52221460)

[4.4 Manueller Prüfablauf 29](#_Toc52221461)

[4.4.1 Prüflos anlegen 29](#_Toc52221462)

[4.4.2 Prüfergebnisse erfassen 31](#_Toc52221463)

[4.4.3 Verwendungsentscheid treffen 34](#_Toc52221464)

# Einsatzmöglichkeiten

Dieser Umfangsbestandteil beschreibt die Verwaltung von Fehlern und Mängeln. Der Qualitätstechniker legt einen Fehlersatz an und fügt bei Bedarf ein Bild hinzu, das den Fehler dokumentiert. Der Qualitätsingenieur verarbeitet den Fehlersatz weiter, indem er Sofort-, Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen dokumentiert. Nach der Fehlerbehebung schließt der Qualitätsingenieur den Fehlersatz.

Zusätzlich zur allgemeinen Fehlerkategorie wird eine neue Fehlerkategorie eingeführt, die zur Behandlung von Fehlern verwendet werden kann, die während der Fertigung auftreten. Das heißt, die Zuordnung von Fertigungsauftrag, Material, Werk und Schlechtmenge ist aktiviert.

Der Qualitätsingenieur überwacht und analysiert außerdem Fehlersätze aus verschiedenen Quellen (z.B. während der Qualitätsprüfung festgestellte Fehler oder manuell angelegten Fehler) und leitet allgemeine Vorbeugungsmaßnahmen ab.

Bei Bedarf legt der Qualitätstechniker für die verfügbaren Prüflosherkünfte zusätzliche manuelle Prüflose an, um zusätzliche Qualitätsprüfungen auszuführen. Nach der Erfassung der Prüfergebnisse trifft der Qualitätsingenieur einen Verwendungsentscheid, um den manuellen Prüfablauf abzuschließen.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Qualitätstechniker | SAP\_BR\_QUALITY\_TECHNICIAN | Qualitätsprüfung | SAP\_BR\_QUALITY\_TECHNICIAN |  |
| Qualitätsingenieur | SAP\_BR\_QUALITY\_ENGINEER | Quality Engineering | SAP\_BR\_QUALITY\_ENGINEER |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten, je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder folgende Beispieldaten:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Fehlercodegruppe | DEF-SURF | Oberfläche |  |
| Fehlercode | 0001 | Verschmutzt |  |

## Voraussetzungen/Situation

Bevor dieser Umfangsbestandteil getestet werden kann, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

Stellen Sie für das On-Premise-System sicher, dass der Systembenutzer seine eigene Mitarbeiternummer besitzt und ordnungsgemäß zugeordnet ist. Eine Beschreibung der detaillierten Vorgehensweise Eine Mitarbeiternummer anlegen und Mitarbeiternummer einem Systembenutzer zuordnen, finden Sie unter <https://help.sap.com/viewer/S4HANA_1909_AdminGuide> im Kapitel Implementierung > Aktivieren Ihrer LösungAusführen von Nachaktivierungsschritten > Anlegen von Genehmigenden > Anlegen eines Mitarbeiters, Zuordnen eines Benutzers zu einem Mitarbeiter und Geschäftspartnersynchronisierung. Sollten Sie Fragen im Hinblick auf das Anlegen oder die Zuordnung von Mitarbeitern haben, legen Sie ein BCP-Ticket in der Komponente PA-PA-XX an.

|  |  |
| --- | --- |
| ID des Umfangsbestandteils | Voraussetzung/Situation |
| BNQ – Qualitätsprüfplan anlegen | Wenn Sie eigendefinierte Maßnahmen und Aufgabencodes verwenden möchten, lesen Sie Kapitel Merkmalsattribute - Codegruppen für Auswahlmengen bearbeiten in BNQ mit Katalog 2 und/oder 8. |

## Vorbereitende Schritte

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

Es gibt zwei Arten von Fehlerkategorien (generisch und Fertigung). Je nach Fehlerkategorie, die Sie anlegen möchten, wählen Sie die entsprechende App aus.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Vorgang/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Fehler verwalten](#unique_8) [Seite ] 8 | | | |
| [Fehler erfassen](#unique_9) [Seite ] 8 | Qualitätstechniker | Fehler erfassen(F2929) |  |
| [Fehler bearbeiten](#unique_10) [Seite ] 11 | | | |
| Fehler über Qualitätsmeldung bearbeiten | | | |
| [Fehler bearbeiten und Qualitätsmaßnahme definieren](#unique_11) [Seite ] 11 | Qualitätsingenieur | Fehler bearbeiten(F2929) | Fehler ist in Bearbeitung. |
| [Bearbeiter wird benachrichtigt](#unique_12) [Seite ] 13 | Qualitätsingenieur | Meine Inbox |  |
| [Qualitätsmaßnahmen durchführen und Ergebnis dokumentieren](#unique_13) [Seite ] 14 | Qualitätsingenieur | Qualitätsmaßnahmen bearbeiten(F3250) | Die Maßnahme wird aktualisiert. |
| [Fehler mittels der acht Disziplinen für die Problemlösung (8D) bearbeiten](#unique_14) [Seite ] 15 | Qualitätsingenieur | Fehler bearbeiten(F2929) |  |
| [Vollständige Fehlerbearbeitung](#unique_15) [Seite ] 22 | Qualitätsingenieur | Fehler bearbeiten(F2929) | Fehler ist abgeschlossen. |
| <#unique_16> | Qualitätsingenieur | Fehler mit SAP CoPilot erfassen(F2987) | Der Fehler wird angelegt. |
| [Fehler zur Qualitätsmeldung zuordnen (optional)](#unique_17) [Seite ] 23 | Qualitätsingenieur | Fehler verwalten(F2649) | Der Fehler wird der Qualitätsmeldung zugeordnet. |
| [Fehler analysieren (optional)](#unique_18) [Seite ] 25 | Qualitätsingenieur | Fehler verwalten(F2649) | Fehler wird analysiert. |
| [Übersichtsseite für Qualitätsingenieur (optional)](#unique_19) [Seite ] 27 | Qualitätsingenieur | Übersicht für Qualitätsingenieur(F2360) | Der Fehler wird über Übersichtsseite angezeigt. |
| [Prüflos anlegen](#unique_20) [Seite ] 29 | Qualitätstechniker | Prüflose verwalten(F2343) | Ein Prüflos wird angelegt. |
| [Prüfergebnisse erfassen](#unique_21) [Seite ] 31 | Qualitätstechniker | Prüfergebnisse erfassen(F1685) | Das Prüfergebnis wird erfasst. |
| [Verwendungsentscheid treffen](#unique_22) [Seite ] 34 | Qualitätsingenieur | Verwendungsentscheide verwalten(F2345) | Der Verwendungsentscheid wird gesichert, und die manuelle Qualitätsprüfung ist abgeschlossen. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Fehler verwalten

Hinweis Basierend auf dem eingeschlossenen Predictive-Analytics-Modell kann ein Qualitätstechniker Angebote für Defektcodes anhand der Defektbeschreibung und einer detaillierten Beschreibung abrufen. Weitere Informationen über die Schulung zum Vorhersagemodell und dessen Aktivierung finden Sie im Umfangsbestandteil Modelltraining für Predictive Analytics – Lieferkette (20N).

Verwendungszweck

In diesem Schritt können Sie die Bearbeitung eines Fehlers in einer Qualitätsmeldung (Meldungsart Q3 – Interne Problemmeldung) fortsetzen, um eine umfassendere Bearbeitung des Fehlers zu ermöglichen. Zusätzlich zum Management geringfügiger Fehler und zum Aufgabenmanagement, die im vorigen Schritt beschrieben wurden, haben Sie in der Qualitätsmeldung die Möglichkeit, Sofort-, Korrektur- und Vermeidungsmaßnahmen zu definieren und dem Fehler eine oder mehrere Ursachen zuzuordnen.

Hinweis: Sie können Fehler derzeit nur in einer Qualitätsmeldung weiterbearbeiten, wenn dem Fehler noch keine Aufgaben zugeordnet wurden.

### Fehler erfassen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt können Sie den allgemeinen Fehler oder den Fehler in der Fertigung anlegen.

Vorgehensweise

Tabelle 1: Bei allgemeinem Fehler

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Qualitätstechniker am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Fehler erfassen(F2929). | Das Bild Fehler wird angezeigt. |  |
| 3 | Fehlerdaten pflegen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Sichern.   * Beschreibung: <Geben Sie eine Kurzbeschreibung ein>, z.B. Oberfläche ist verschmutzt * Detailbeschreibung: <ausführliche Beschreibung eingeben> * Fehlercodegruppe: DEF-SURF * Fehlercode: 0001 Verschmutzt * Referenznummer: <Referenznummer eingeben>   Optional können Sie ein Foto anhängen, das den Fehler dokumentiert. | Der Fehler wird gesichert.  Notieren Sie sich die Fehlernummer. |  |

Vorgehensweise

Tabelle 2: Bei Fehler in der Fertigung

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Qualitätstechniker am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Fehler in der Fertigung erfassen(F2929). | Das Bild Fehler wird angezeigt. |  |
| 3 | Fehlerdaten pflegen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Sichern.   * Beschreibung: <Geben Sie eine Kurzbeschreibung ein>, z.B. Falsche Teile/Komponenten * Detailbeschreibung: <ausführliche Beschreibung eingeben> * Fehlercodegruppe: DEF-PACK * Fehlercode: 0004 Falsche Teile/Komponenten * Referenznummer: <Referenznummer eingeben>   Sie können entweder den Fertigungsvorgang oder die Fertigungsauftragsnummer pflegen.   * Fertigungsauftragsvorgang: <Geben Sie den Fertigungsauftragsvorgang ein.>   Wenn Sie Werte über die Wertehilfe für das Feld Fertigungsauftragsvorgang für alle anderen Felder eingeben, werden einige Werte vom System ermittelt: Fertigungsauftrag, Material (wenn dem Auftrag ein Material zugeordnet ist), Werk, Menge, Mengeneinheit, Arbeitsplatz, Werk zum Arbeitsplatz   * + Das Werk soll dem Fertigungsauftrag entnommen werden.   + Die Menge muss "1" sein. * Fertigungsauftragsnummer: <Geben Sie den Fertigungsauftrag ein.>   Wenn Sie einen Fertigungsauftrag auswählen, werden für die folgenden Felder einige Werte abgeleitet:   * + Das Material wird dem Fertigungsauftrag entnommen (wenn zugeordnet).   + Das Werk soll dem Fertigungsauftrag entnommen werden.   + Die Menge muss "1" sein.   Optional können Sie ein Foto anhängen, das den Fehler dokumentiert. | Der Fehler in der Fertigung wird gesichert.  Notieren Sie sich die Fehlernummer. |  |

Die nachfolgenden Schritte für den allgemeinen Fehler bzw. den Fehler in der Fertigung bleiben unverändert.

### Fehler bearbeiten

Es gibt zwei Möglichkeiten, einen Fehler zu bearbeiten und abzuschließen:

1. über "Mitteilungen" oder
2. über "Acht Disziplinen für die Problemlösung (8D)"

#### Fehler über Qualitätsmeldung bearbeiten

##### Fehler bearbeiten und Qualitätsmaßnahme definieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt bearbeitet der Qualitätsingenieur den Fehler weiter. Hierbei kann der Qualitätsingenieur zusätzliche Informationen zum Fehler hinzufügen bzw. fehlende Felder füllen. Außerdem ordnet der Qualitätsingenieur dem Fehler eine Qualitätsmaßnahme zu und gibt einen zuständigen Maßnahmenbearbeiter an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätsingenieur an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Fehler bearbeiten(F2929). | Das Bild Fehler bearbeiten wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsfelder eingeben | Machen Sie folgende Eingaben, und wählen Sie Starten:  Fehlernummer: <Fehlernummer aus dem vorigen Schritt eingeben>  Markieren Sie den angelegten Fehler. | Der Fehler wird angezeigt. |  |
| 4 | Fehler bearbeiten | Wählen Sie Bearbeiten.  Geben Sie im Feld Detaillierte Beschreibung zusätzliche Informationen ein (z.B. Fehleranalyse). | Die detaillierte Beschreibung wird gepflegt. |  |
| 5 | Qualitätsmaßnahme hinzufügen | Wählen Sie im Abschnitt Maßnahmen die Option Hinzufügen (Drucktaste "+" am oberen rechten Rand der Tabelle), um eine neue Maßnahme hinzuzufügen.  Bearbeiten Sie die folgenden Felder:  Beschreibung: Korrekturmaßnahme  Maßnahmenbearbeiter: <Benutzer-ID>  Wählen Sie Sichern, um die Aufgabe zu sichern. | Dem Fehler wird eine Maßnahme hinzugefügt, und der Fehler wird zur Bearbeitung freigegeben. |  |
| 6 | Fehlerstatus setzen (optional) | Kehren Sie zum Fehler zurück. Wählen Sie oben rechts In Bearbeitung setzen. |  |  |
| 7 | Fehler sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Fehler wird mit dem Status In Bearbeitung gesichert. |  |

##### Bearbeiter wird benachrichtigt

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Prozessschritt wird Ihnen gezeigt, wie Sie in "Meine Inbox - Alle Tätigkeiten" (F0862) eine Meldung über eine Aufgabe erhalten, die Ihnen zugeordnet wurde.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Qualitätsingenieur am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Auf Benachrichtigung prüfen | Wählen Sie die Meldung im Meldungsabschnitt aus. | Die Meldung wird angezeigt |  |
| 3 | Meldung auswählen | Wählen Sie eine der Meldungen aus, um zur App Meine Inbox zu navigieren. | Die Aufgabe wird angezeigt. |  |
| 4 | Qualitätsmaßnahme öffnen | Wählen Sie Aufgabe öffnen, um zur Objektseite Aufgabe zu navigieren. | Die Seite Qualitätsaufgabe wird angezeigt. |  |

Hinweis Wenn der Bearbeiter der Aufgabe sich ändert, wird die entsprechende Meldung auch von einem Benutzer auf einen anderen übertragen. Wenn die Aufgabe abgeschlossen ist, wird sie aus dem Arbeitsvorrat des Bearbeiters entfernt.

##### Qualitätsmaßnahmen durchführen und Ergebnis dokumentieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt öffnet der Maßnahmenbearbeiter die Maßnahme und dokumentiert das Ergebnis der Maßnahme in den Bearbeiternotizien.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätsingenieur an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | Die App aufrufen | Öffnen Sie Qualitätsmaßnahmen bearbeiten(F3250). | Das Bild Qualitätsmaßnahmen bearbeiten (Original) wird angezeigt. |  |
| 3. | Selektionsfelder eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Start: Maßnahmenbearbeiter: Benutzer-ID | Die Ergebnisse werden in der Ergebnistabelle angezeigt. |  |
| 4. | Qualitätsmaßnahme öffnen | Wählen Sie in der Ergebnistabelle Qualitätsmaßnahmen die im vorherigen Schritt angelegte Maßnahme aus. | Der Fehler und die zugeordnete Qualitätsmaßnahme werden geöffnet. |  |
| 5. | Maßnahmendaten bearbeiten | Wählen Sie Bearbeiten.  Pflegen Sie Bearbeiternotizen. | Der Maßnahme werden Bearbeiternotizen hinzugefügt. |  |
| 6. | Maßnahme sichern | Wählen Sie Sichern. | Die Maßnahme wird aktualisiert. |  |

#### Fehler mittels der acht Disziplinen für die Problemlösung (8D) bearbeiten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Das Modell der acht Disziplinen (8D) ist ein Problemlösungsansatz. Er dient dazu, wiederkehrende Probleme zu identifizieren, zu korrigieren und zu beseitigen. In diesem Schritt wird der Qualitätsingenieur durch die acht Prozessschritte des 8D-Modells geleitet.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Qualitätsingenieur am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fehler bearbeiten(F2929). | Das Bild Fehler bearbeiten wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsfelder eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor, und wählen Sie Starten:   * Fehlernummer: <Die Fehlernummer, die Sie sich im voherigen Schritt notiert haben.>   Markieren Sie den angelegten Fehler. | Der Fehler wird angezeigt. |  |
| 4 | Neuen Problemlösungsprozess starten | Wählen Sie Problemlösungsprozess starten. | Ein neuer Problemlösungsprozess wird angelegt, und ein neuer Abschnitt Problemlösungsprozess wird der Seite "Fehler bearbeiten" des aktuellen Fehlers hinzugefügt.  Hinweis Die Drucktaste Problemlösungsprozess starten ist nur im Anzeigemodus sichtbar. Wenn sie nicht direkt in der Symbolleiste angezeigt wird, kann sie durch Öffnen des Überlaufmenüs gefunden werden. |  |
| 5 | Zu Problemlösungsprozess navigieren | Navigieren Sie zum Abschnitt Problemlösungsprozess des Bilds Fehler, und wählen Sie den Link, der für die ID und Beschreibung des generierten Problemlösungsprozesses steht. | Das Bild Problemlösungsprozess (F4197) wird mit der Liste der verfügbaren Prozessschritte D1, …, D8 angezeigt. |  |
| 6 | Problemlösungen bearbeiten | Wählen Sie Bearbeiten. |  |  |
| 7 | Schritt D1: Team definieren | Wählen Sie D1 Problemlösungsteam aus den aufgeführten Problemlösungsschritten. Wählen Sie Hinzufügen auf dem Bild D1 Problemlösungsteam, und geben Sie die gewünschten Teammitglieder ein, indem Sie folgende Eingaben machen:   * Partner: <Geschäftspartner-ID> * Partnerrolle: <8D-Teamleiter oder 8D-Teammitglied>   Wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen. | Auf der rechten Seite des Bilds wird das Bild D1 Problemlösungsteam angezeigt. |  |
| 8 | Schritt D2: Problembeschreibung | Wählen Sie aus den aufgeführten Problemlösungsschritten D2 Problembeschreibung aus. Auf dem Bild D2 Problembeschreibung kann die Problembeschreibung nach Bedarf geändert werden.  Wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen. | Auf der rechten Seite des Bilds wird das Bild D2 Problembeschreibung angezeigt. |  |
| 9 | Schritt D3: Sofortmaßnahmen | Wählen Sie in den aufgeführten Problemlösungsschritten die Option D3 Sofortmaßnahmen. Wählen Sie auf dem Bild D3 Sofortmaßnahmen die Option Anlegen, um die erforderlichen Qualitätsmaßnahmen zu definieren. Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Sichern:   * Maßnahmenbearbeiter: <Benutzer-ID> * Aufgabencode: <entsprechender Aufgabencode>, z.B <0003> * Maßnahmencodegruppe: <entsprechende Maßnahmencodegruppe>, z.B <QM-TASK> * Beschreibung: <Kurzbeschreibung> * Geplantes Enddatum: <geplantes Enddatum>   Verwenden Sie die Rücknavigation (das Kleiner als-Symbol in der oberen linken Ecke des Bilds Qualitätsmaßnahmen bearbeiten), um zurück zum Bild D3 Sofortmaßnahmen zu gelangen.  Wenn Sie alle erforderlichen Qualitätsmaßnahmen angelegt haben, wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen. | Auf der rechten Seite des Bilds wird das Bild D3 Sofortmaßnahmen angezeigt.  Die App Qualitätsmaßnahmen bearbeiten (F3250) wird angezeigt, wenn Sie Anlegen wählen. |  |
| 10 | Schritt D4: Fehlerursachen | Wählen Sie aus den aufgeführten Problemlösungsschritten D4 Fehlerursachen. Wählen Sie auf dem Bild D4 Fehlerursachen die Option Anlegen, um die Fehlerursachen zu definieren.  Nehmen Sie folgende Einträge vor:   * Ursachencode: <entsprechender Ursachencode>, z.B <0010> * Ursachencodegruppe: <entsprechende Ursachencodegruppe>, z.B <QM-CAU>   Wählen Sie das Größer als-Symbol, das sich rechts neben jedem der Felder für die Ursachenbeschreibung befindet, und geben Sie auf dem Bild Beschreibung folgende Informationen ein:   * Ursachenbeschreibung: <Kurzbeschreibung> * Detailbeschreibung: <detaillierte Beschreibung>   Wählen Sie Übernehmen, und schließen Sie das Bild Beschreibung, um zum Bild D4 Fehlerursachen zu gelangen. Wenn Sie die Fehlerursachen angelegt haben, wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen.  Wählen Sie im Bild Interne Probleme lösen die Option Sichern.  Wechseln Sie zurück in den Bearbeitungsmodus, indem Sie Bearbeiten wählen. | Auf der rechten Seite des Bilds wird das Bild D4 Fehlerursachen angezeigt. |  |
| 11 | Schritt D5: Geplante Abstellmaßnahmen | Wählen Sie aus den aufgeführten Problemlösungsschritten D5 Geplante Abstellmaßnahmen. Die Liste der unter Prozessschritt 4 eingegebenen Fehlerursachen wird auf dem Bild D5 Geplante Abstellmaßnahmen angezeigt. Wählen Sie die Drucktaste Aufgabe anlegen, die sich auf der rechten Seite der Fehlerursachenliste befindet, um die erforderlichen Qualitätsmaßnahmen zu definieren.  Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Sichern:   * Maßnahmenbearbeiter: <Benutzer-ID> * Aufgabencode:<entsprechender Aufgabencode>, z.B <0003> * Aufgabencodegruppe:<entsprechende Aufgabencodegruppe>, z.B <QM-TASK> * Beschreibung: <Kurzbeschreibung> * Geplantes Enddatum: <geplantes Enddatum>   Verwenden Sie die Rücknavigation (das Kleiner als-Symbol in der oberen linken Ecke des Bilds Qualitätsmaßnahmen bearbeiten), um zurück zum Bild D5 Geplante Abstellmaßnahmen zu gelangen.  Hinweis Sie können im Abschnitt Aufgaben des Bilds D5 Geplante Abstellmaßnahmen, dort wo die Liste der definierten Qualitätsmaßnahmen angezeigt wird, mehrere Qualitätsmaßnahmen pro Ursache anlegen. Um die definierten Qualitätsmaßnahmen zu implementieren, wählen Sie den Auswahlknopf vor der Aufgabe und wählen Sie Implementieren. Sie können jeweils nur eine Qualitätsmaßnahme gleichzeitig implementieren.  Wählen Sie Schließen, und bestätigen Sie das Dialogfenster.  Wenn Sie alle erforderlichen Qualitätsmaßnahmen angelegt und implementiert haben, wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen. | Auf der rechten Seite des Bilds wird das Bild D5 Geplante Abstellmaßnahmen angezeigt.  Die App Qualitätsmaßnahmen bearbeiten (F3250) wird angezeigt, wenn Sie Anlegen wählen.  Wenn Sie Implementieren auswählen, wird ein Dialogfenster mit den folgenden Erfolgsmeldungen angezeigt:  Aufgabe <ID der Aufgabe, die Sie markiert haben> abgeschlossen. Qualitätsmaßnahme <ID der neuen Aufgabe, die Ihre Aufgaben jetzt implementiert> als Nachfolger für die Qualitätsmaßnahme <ID der Aufgabe, die Sie markiert haben> angelegt. |  |
| 12 | Schritt D6: Eingeführte Abstellmaßnahmen | Wählen Sie aus den aufgeführten Problemlösungsschritten D6 Eingeführte Abstellmaßnahmen. Die Liste der Qualitätsmaßnahmen, die unter Prozessschritt D5 erfasst und implementiert wurden, wird auf dem Bild D6 Eingeführte Abstellmaßnahmen angezeigt.  Durch Auswahl der Aufgaben-ID der Qualitätsmaßnahme in der Tabelle können Sie zur App Qualitätsmaßnahmen verwalten (F3381) navigieren, mit der Sie Qualitätsmaßnahmen anzeigen und verwalten können. Aktionen wie Bearbeiter zuordnen, Status ändern, geplantes Enddatum ändern und Notizen für den Bearbeiter eingeben können damit durchgeführt werden.  Verwenden Sie die App Qualitätsmaßnahme bearbeiten (F3250), um die Qualitätsmaßnahmen zu überprüfen und zu ändern.  Verwenden Sie die Rücknavigation (das Kleiner als-Symbol in der oberen linken Ecke des Bilds Qualitätsmaßnahmen verwalten oder Qualitätsmaßnahme), um zurück zum Bild D6 Eingeführte Abstellmaßnahmen zu gelangen.  Wenn Sie die Abstellmaßnahmen angelegt und implementiert haben, wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen. | Auf der rechten Seite wird das Bild D6 Eingeführte Abstellmaßnahmen angezeigt.  Die App Qualitätsmaßnahme bearbeiten (F3250) wird angezeigt, wenn Sie Bearbeiten wählen. |  |
| 13 | Schritt D7: Vorbeugungsmaßnahmen | Wählen Sie aus den aufgeführten Problemlösungsschritten D7 Vorbeugungsmaßnahmen. Wählen Sie Anlegen, um die erforderlichen Qualitätsmaßnahmen zu definieren.  Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Sichern:   * Maßnahmenbearbeiter: <Benutzer-ID> * Aufgabencode:<entsprechender Aufgabencode>, z.B <0003> * Maßnahmencodegruppe: <entsprechende Maßnahmencodegruppe>, z.B <QM-TASK> * Beschreibung: <Kurzbeschreibung> * Geplantes Enddatum: <geplantes Enddatum>   Wenn Sie die Abstellmaßnahmen angelegt und implementiert haben, wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen.  Verwenden Sie die Rücknavigation (das Kleiner als-Symbol in der oberen linken Ecke des Bilds Qualitätsmaßnahmen bearbeiten), um zurück zum Bild D7 Vorbeugungsmaßnahmen zu gelangen.  Wenn Sie die Vorbeugungsmaßnahmen angelegt haben, wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen. | Auf der rechten Seite wird das Bild D7 Vorbeugungsmaßnahmen angezeigt.  Die App Qualitätsmaßnahme bearbeiten (F3250) wird angezeigt, wenn Sie Anlegen wählen. |  |
| 14 | Schritt D8: Teamerfolg würdigen | Wählen Sie aus den aufgeführten Problemlösungsschritten D8 Teamerfolg würdigen. Das Bild D8 Teamerfolg würdigen stellt ein Feld Detaillierte Beschreibung bereit, das dazu verwendet werden kann, die gewonnenen Erkenntnisse sowie die Anerkennung und die Kommunikation mit den Mitgliedern des Problemlösungsteams zu dokumentieren.  Wählen Sie Übernehmen, um diesen Prozessschritt abzuschließen.  Wählen Sie Sichern, um den 8D-Prozess abzuschließen. |  |  |

### Vollständige Fehlerbearbeitung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt prüft der Qualitätsingenieur das Ergebnis der Qualitätsmaßnahme und schließt den Fehler ab.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätsingenieur an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fehler bearbeiten(F2929). | Das Bild Fehler anzeigen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsfelder eingeben | Machen Sie folgende Eingaben, und wählen Sie Starten:  Fehlernummer: Geben Sie die Fehlernummer aus dem vorigen Schritt ein.  Wählen Sie den Fehler aus. | Der Fehler wird angezeigt. |  |
| 4 | Fehler bearbeiten und Qualitätsmaßnahme prüfen | Prüfen Sie die Bearbeiternotizen zur Qualitätsmaßnahme.  Wählen Sie Abschließen. | Der Fehlerstatus wird geändert. |  |
| 5 | Fehler sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Fehler wird mit dem Status Abgeschlossen gesichert. |  |
| 6 | Massenstatusänderung von Fehlern (optional) | Kehren Sie zum Arbeitsvorrat zurück, und wählen Sie mehrere Fehler aus. Wählen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um die Statusänderung der ausgewählten Fehler auszulösen: vervollständigen, in Bearbeitung setzen oder auf nicht relevant setzen. | Fehlerstatuswerte werden geändert (falls vom Lebenszyklus erlaubt). |  |

### Fehler zur Qualitätsmeldung zuordnen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt können Sie die Bearbeitung eines Fehlers in einer Qualitätsmeldung (Meldungsart Q3 – Interne Problemmeldung) fortsetzen, um eine umfassendere Bearbeitung des Fehlers zu ermöglichen. Zusätzlich zum Management geringfügiger Fehler und zum Aufgabenmanagement, die im vorigen Schritt beschrieben wurden, haben Sie in der Qualitätsmeldung die Möglichkeit, Sofort-, Korrektur- und Vermeidungsmaßnahmen zu definieren und dem Fehler eine oder mehrere Ursachen zuzuordnen.

Hinweis: Sie können Fehler derzeit nur in einer Qualitätsmeldung weiterbearbeiten, wenn dem Fehler noch keine Aufgaben zugeordnet wurden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätsingenieur an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Fehler verwalten(F2649). | Das Bild Fehler verwalten (Original) wird angezeigt. |  |
| 3 | Fehler in der Qualitätsmeldung weiterbearbeiten | Wählen Sie eine Fehlerposition aus, der noch keine Aufgabe zugeordnet ist, und wählen Sie Weiter in Meldung.  Notieren Sie sich die Meldungs-ID: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ | Eine neue Meldung (Meldungsart Q3 – Interne Problemmeldung) mit einer Fehlerposition wird angelegt. Der ausgewählte Fehler entspricht der Fehlerposition der Qualitätsmeldung. |  |
| 4 | Zur Qualitätsmeldungen navigieren und zusätzliche Daten pflegen | Wählen Sie Meldung anzeigen, um zum Meldungsobjekt zu navigieren.  Wählen Sie in der Menüleiste Mehr > Meldung > ändern, um die App Meldung ändern zu öffnen. Wählen Sie auf dem Einstiegsbild die Drucktaste Meldung, um die Qualitätsmeldung im Änderungsmodus zu öffnen.  Pflegen Sie den Kopf der Qualitätsmeldung. Navigieren Sie zur Registerkarte "Betreff", und bearbeiten Sie folgende Daten:  Koordinator: <Benutzer-ID>  Wählen Sie Sichern. | Die Qualitätsmeldung wird gesichert. |  |
| 5 | Qualitätsmeldung bearbeiten (optional) | Im Umfangsbestandteil "Qualitätsmanagement für interne Probleme" (2QP) finden Sie eine detaillierte Beschreibung der folgenden Schritte:   * Ursachenanalyse definieren, ausführen und überprüfen * Sofortmaßnahmen auf Meldungskopf- und/oder Fehlerebene dokumentieren * Korrektur- und/oder Vermeidungsmaßnahmen definieren, ausführen und überprüfen |  |  |
| 6 | Qualitätsmeldung abschließen | Im Umfangsbestandteil "Qualitätsmanagement für interne Probleme" (2QP) finden Sie eine detaillierte Beschreibung des folgenden Schritts:   * Qualitätsmeldung abschließen | Der Meldungsstatus wird aktualisiert, und die Qualitätsmeldung wird gesichert. |  |

## Fehler analysieren (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt kann der Qualitätsingenieur Fehler analysieren, die im System erfasst wurden. Siehe auch Umfangsbestandteil Analytische SAP-Fiori-Apps für Qualitätsmanagement für eine ausführliche Erläuterung dieser App.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätsingenieur an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Fehler verwalten(F2649). | Das Bild Fehler verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsfelder eingeben | Geben Sie die folgenden Daten ein:  Fehlerkategorie: z.B.: Allgemeiner Fehler  Angelegt am: beispielsweise ab Beginn des Jahres bis heute. | Die ausgewählten Fehler werden angezeigt.  Hinweis Sie können auch andere Kriterien für die ausgewählten Fehler pflegen, z.B. Prüflosherkunft, Fehlercode usw.  Hinweis Beachten Sie bei Fehlerkategorie, dass über CoPilot und die App Fehler erfassen angelegte Fehler der Fehlerkategorie Allgemeiner Fehler zugeordnet werden. Wenn ein Fehler automatisch während der Ergebniserfassung angelegt wurde, wird der Fehler der Kategorie Prüfmerkmal oder Prüfpunktmerkmal zugeordnet.  Standardmäßig werden Fehler in einem Diagramm und der Tabellensicht dargestellt. Sie können das Layout mit den vorhandenen Drucktasten anpassen und als Diagrammart Liniendiagramm, Kreisdiagramm usw. auswählen. |  |
| 4 | Fehler in der Diagrammsicht auswählen | Wählen Sie einen Fehlereintrag im Diagramm aus. | In der Tabellensicht werden nur die ausgewählten Fehler angezeigt. |  |
| 5 | Fehler in der Tabellensicht auswählen | Wählen Sie einen Fehler in der Tabelle aus. Wählen Sie am Ende der Zeile Details. | Die Fehlerdetails werden angezeigt. |  |
| 6 | Zum Launchpad zurückkehren | Wählen Sie Zurück. | Das Bild Fehler verwalten wird angezeigt. Sie können zu anderen Fehlern mit anderen Kriterien navigieren. |  |

## Übersichtsseite für Qualitätsingenieur (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Die Übersicht für Qualitätsingenieure zeigt auf einer einzigen Seite die aktuell wichtigsten für Sie relevanten Informationen und Aufgaben rund um das Qualitätsprüfungsmanagement an. Die Informationen werden auf einem Satz Karten angezeigt. Siehe auch Umfangsbestandteil Analytische SAP-Fiori-Apps für Qualitätsmanagement für eine ausführliche Erläuterung dieser Übersichtsseite.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätsingenieur an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie die App Übersicht für Qualitätsingenieur(F2360). | Das Bild Übersicht für Qualitätsingenieur wird angezeigt. |  |
| 3 | Karte aufrufen (optional) | Rufen Sie die Karte Häufigste fehlerhafte Materialien auf.  Kehren Sie zurück zu Übersicht für Qualitätsingenieur. | Die am häufigsten fehlerhaften Materialien werden angezeigt. Durch einen Klick auf die Karte werden die Informationen in der Sicht Fehler verwalten angezeigt. |  |
| 4 | Karte aufrufen (optional) | Rufen Sie die Karte Häufigste fehlerhafte Codes auf.  Kehren Sie zurück zu Übersicht für Qualitätsingenieur. | Die am häufigsten fehlerhaften Codes werden angezeigt. Durch einen Klick auf die Karte werden die Informationen in der Sicht Fehler verwalten angezeigt. |  |
| 5 | Karte aufrufen (optional) | Rufen Sie die Karte Prüflose mit Fehlern auf.  Kehren Sie zurück zu Übersicht für Qualitätsingenieur. | Die Fehler werden nach Prüflosherkunft angezeigt. Durch einen Klick auf die Karte werden die Informationen in der Sicht Fehler verwalten angezeigt. |  |
| 6 | Karte aufrufen (optional) | Rufen Sie die Karte Qualitätsmaßnahmen nach Datum oder Qualitätsmaßnahmen nach Bearbeiter auf.  Kehren Sie zurück zu Übersicht für Qualitätsingenieur. | In der App Qualitätsmaßnahmen verwalten. |  |

## Manueller Prüfablauf

Verwendungszweck

Dieser Prozess beschreibt die Abwicklung von manuell angelegten Prüflosen. Bei Bedarf legt der Qualitätstechniker für die verfügbaren Prüflosherkünfte zusätzliche manuelle Prüflose an, um zusätzliche Qualitätsprüfungen auszuführen. Nach der Erfassung der Prüfergebnisse trifft der Qualitätsingenieur einen Verwendungsentscheid, um den manuellen Prüfablauf abzuschließen.

### Prüflos anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt legt der Qualitätstechniker manuell ein Prüflos an. Ein Prüfplan wird zugeordnet, und der Stichprobenumfang wird automatisch berechnet.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätstechniker an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Prüflose verwalten(F2343), und wählen Sie Hinzufügen (Drucktaste "+" rechts oben in der Tabelle Prüflose). | Das Bild Prüflos manuell anlegen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Daten auf dem Einstiegsbild bearbeiten | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Material (Original): QM001  Werk:1010  Prüflosherkunft:89 | Das Bild Prüflos manuell anlegen: Herkunft wird angezeigt. |  |
| 4 | Menge eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Herkunft folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Prüflosmenge: 100 | Die Prüflosmenge wird erfasst, der Prüfplan wird zugeordnet und der Stichprobenumfang wird berechnet. |  |
| 5 | Zugeordneten Prüfplan und Stichprobenumfang prüfen (optional) | Prüfen Sie auf der Registerkarte Prüfvorgaben die zugeordneten Spezifikationen.  Prüfen Sie auf der Registerkarte Stichprobe den Stichprobenumfang. | Der Prüfplan ist dem Prüflos zugeordnet. Die Stichprobenmenge beträgt 10% des Losumfangs. |  |
| 6 | Prüflos sichern | Wählen Sie Sichern. | Ein manuelles Prüflos wird angelegt.  Notieren Sie die ID des Prüfloses:  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

### Prüfergebnisse erfassen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Der Qualitätsingenieur erfasst die Prüfergebnisse.

Vorgehensweise

Prüfergebnisse für ein Prüflos erfassen

Wenn die Prüfergebnisse für ein oder nur wenige Prüflose erfasst werden sollen, führen Sie den folgenden Prozessablauf aus:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätstechniker an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Prüfergebnisse erfassen(F1685). | Das Bild Prüfergebnisse erfassen wird angezeigt. |  |
| 3 | Filterfelder eingeben | Geben Sie Folgendes ein, und wählen Sie Starten.   * Prüflosherkunft: Verschiedenes (89) | Die Prüflose werden angezeigt. |  |
| 4 | Entsprechendes Prüflos auswählen | Wählen Sie in der Liste der Prüflose das im vorhergehenden Schritt angelegte Prüflos aus. Wählen Sie rechts unten Mehrere Ergebnisse erfassen. | Das Prüflos wird geöffnet. |  |
| 5 | Prüfergebnis erfassen | Wählen Sie abhängig vom Prüfergebnis eine der beiden nachstehenden Optionen:   * Positives Ergebnis   Oberfläche Codegruppe - Code: OBERFLÄCHE 0020 (reibungslos)  Länge Mittelwert (cm): 160   * Negatives Ergebnis   Oberfläche: Codegruppe - CodeSURFACE 0010 (rau)  Länge Mittelwert (cm): 90  Geben Sie ein <negatives Ergebnis> ein.  Im Fall eines Fehlers (Meldungsart oder Aktualisierung der Infostruktur) finden Sie Details im Konfigurationsleitfaden. | Für das qualitative Merkmal (Oberfläche) müssen Sie einen Wert über die Eingabehilfe auswählen. Für das quantitative Prüfmerkmal (Länge) können Sie direkt einen Wert eingeben.  Die vorgeschlagene Anzahl geprüfter Objekte wird anhand des Stichprobenumfangs berechnet, der in einem früheren Schritt begutachtet wurde. Die Anzahl geprüfter Objekte kann manuell geändert werden. Zudem kann für jedes Prüfmerkmal eine Anzahl fehlerhafter Objekte direkt in den jeweiligen Feldern angegeben werden. |  |
| 6 | Prüflos sichern | Wählen Sie Sichern. | Das Prüflos wird gesichert. |  |

Optional: Prozessoptimierte Ergebniserfassung für mehrere Prüflose

Wenn die Prüfergebnisse für mehrere Prüflose gleichzeitig erfasst werden sollen, führen Sie den folgenden Prozessablauf aus.

Achtung Beachten Sie, dass diese App nur für Qualitätsprüfungen mit Stammprüfmerkmalen verwendet werden kann. Es ist nicht möglich, Prüfergebnisse für Prüfungen mit Planmerkmalen zu erfassen.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätstechniker an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Prüfergebnisse tabellarisch erfassen(F3365). | Das Bild Prüfergebnisse tabellarisch erfassen wird angezeigt. |  |
| 3 | Filterfelder eingeben | Pflegen Sie Filterwerte, und wählen Sie Starten. | Es wird eine Liste mit Prüflosen angezeigt. |  |
| 4 | Prüflose und Prüfmerkmale auswählen | Wählen Sie die Prüflose aus, für die Prüfergebnisse erfasst werden sollen, und wählen Sie Mehrere Ergebnisse erfassen.  Im Dialogfenster Auswahl von Merkmalen für Ergebnis-Aufzeichnung markieren Sie die Stammprüfmerkmale, für die Prüfergebnisse aufgezeichnet werden sollen, und wählen Sie die Drucktaste OK. | Das Bild Prüfergebnisse tabellarisch erfassen wird angezeigt.  Hinweis Das System legt eine Tabellenposition pro Prüflos-Vorgang an. Jedes Stammprüfmerkmal wird in einer gesonderten Spalte angezeigt. In einer separaten Spalte daneben wird die Bewertung des Prüfmerkmals angezeigt. Wenn ein Stammprüfmerkmal einem anderen Prüfvorgang zugeordnet ist, ist das entsprechende Tabellenfeld ist ausgegraut. |  |
| 5 | Details der Prüfung anzeigen (optional) | Klicken Sie auf ein Prüfmerkmal in der Tabelle, und wählen Sie Details anzeigen. | Das Sidepanel wird geöffnet, und detaillierte Prüfungsdaten werden angezeigt (z.B. Prüfvorgaben, Stammprüfmerkmal, Prüfmethode, Prüfmittel und Prüfungsbemerkungen). |  |
| 6 | Arbeitsplatz anzeigen (optional) | Wählen Sie in der oberen rechten Ecke der Tabelle die Einstellungen. Im Dialogfenster Spalteneigenschaften definieren wählen Sie Arbeitsplatz und dann OK. | Eine zusätzliche Spalte Arbeitsplatz wird angezeigt. |  |
| 7 | Prüfergebnis erfassen | Erfassen Sie Prüfergebnisse. Siehe oben für Beispieldaten. | Bei qualitativen Ergebnissen wird eine entsprechende Wertehilfe zur Verfügung gestellt. Quantitative Prüfergebnisse können direkt eingegeben werden.  Hinweis Abhängig vom definierten Bewertungsmodus (Details der Prüfmethode überprüfen) erfolgt die Bewertung entweder automatisch durch das System oder muss manuell vom Benutzer durchgeführt werden.  Wenn ein Prüfergebnis eine Prüfungsbemerkung benötigt (Einstellungen des Stammprüfmerkmals überprüfen), ist es nicht möglich, zum nächsten Prüfergebnis zu navigieren. Öffnen Sie das Sidepanel Details, und geben Sie im Abschnitt Bemerkungen die Prüfungsbemerkung ein. |  |
| 8 | Prüfungsdaten sichern | Wählen Sie Sichern. | Prüfergebnisse werden gesichert, und eine Erfolgsmeldung wird angezeigt. |  |

### Verwendungsentscheid treffen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Zuständigkeit | <Geben Sie einen Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Die Prüfung wird durchgeführt und das Prüfergebnis erfasst. Sie müssen anhand des Prüfergebnisses entscheiden, ob Sie die Baugruppe akzeptieren. Wenn Sie die Übersicht für Qualitätsingenieure nicht verwenden möchten, können Sie die App Verwendungsentscheide verwalten(F2345) direkt öffnen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Qualitätsingenieur an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Verwendungsentscheide verwalten(F2345). | Das Bild Verwendungsentscheide verwalten (Original) wird angezeigt. |  |
| 3 | Filterfelder eingeben | Geben Sie Folgendes ein, und wählen Sie Starten:  Prüflosherkunft: Verschiedenes | Die Ergebnisse werden angezeigt. |  |
| 4 | Entsprechendes Prüflos auswählen | Wählen Sie das zuvor angelegte Prüflos in der Prüflosliste aus. | Das Prüflos wird geöffnet. |  |
| 5 | VE-Code eingeben | Wählen Sie Bearbeiten. Wählen Sie im Abschnitt Verwendungsentscheid je nach Prüfergebnis eine der folgenden Optionen:  Positives Ergebnis  VE-Code: A - Angenommen  Negatives Ergebnis  VE-Code: R - Rückgewiesen | Der Verwendungsentscheid wird erfasst. |  |
| 6 | Eine Anlage zum Prüflos hinzufügen (optional) | Wählen Sie im Abschnitt Dokument die Drucktaste Hinzufügen. Wählen Sie den Pfad aus, und fügen Sie das Dokument hinzu. |  |  |
| 7 | Verwendungsentscheid sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Verwendungsentscheid wird gesichert, und die manuelle Qualitätsprüfung ist abgeschlossen. |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.  Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.  No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice.  Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.  These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.  SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies.  See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

